



PRESEMITTEILUNG

Zum Internationalen Tag der Freundschaft am 30. Juli: #SagEsLaut #SagEsSolidarisch
Freundschaft als wichtige Stütze im Diabetesmanagement

Berlin, 19. Juli 2023 – In Deutschland gibt es inklusive Dunkelziffer 11 Millionen Menschen mit Diabetes, online wächst diese Community seit einigen Jahren immer enger zusammen. Unter dem Hashtag #SagEsLaut wurden in den sozialen Medien 2021 und 2022 verschiedene Aktionen durchgeführt, die die Bedürfnisse der Menschen mit Diabetes für eine bessere Versorgung und Akzeptanz in der Gesellschaft zum Ausdruck bringen und auf Themen wie Stigmatisierung hinweisen. Was als Kampagne für mehr Sichtbarkeit der Menschen mit Typ-2-Diabetes begann, ist in diesem Jahr auf alle Diabetestypen erweitert worden, weil auch Menschen mit Typ-1-Diabetes ihre Solidarität für die Kampagne zeigten. Daher ist der #SagEsSolidarisch hinzugekommen und erreichte im Frühjahr eine Reichweite von 1,2 Millionen. Nun geht die Kampagne zum Internationalen Tag der Freundschaft in die zweite Runde, denn Freundschaft ist eine wichtige Stütze im Diabetesmanagement. In einem Video wird die Geschichte der beiden Freundinnen Freddie Schürheck (Typ 1) und Kim Stoppert (Typ2) erzählt, die fast im selben Jahr ihre Diagnose erhielten und sich seitdem Halt geben bei allen Diabetesfragen.

„Das Leben mit Diabetes kann manchmal belastend sein. Daher ist es wichtig, einen Menschen an seiner Seite zu haben, der sich in Situationen reinfühlen und mit dem man über alles reden kann. Für mich ist das meine Freundin Kim, die paradoxerweise im selben Jahr ihre Typ-2-Diagnose erhielt wie ich meine Typ-1-Diagnose“, erzählt Freddie Schürheck (35), Moderatorin und Journalistin. Zusammen mit ihrer Freundin Kim Stoppert (38), erfolgreiche YouTuberin („Offen und ehrlich“), hat sie kurzerhand den Podcast „Typfrage – der Diabetes-Podcast mit Kim und Freddie“ ins Leben gerufen, in dem die beiden Freundinnen alle Fragen rund um das Diabetesmanagement beleuchten. Zum Tag der Internationalen Freundschaft am 30. Juli wollen beide nun ihre Freundschaft besonders feiern. „Vielleicht nicht mehr mit zuckerhaltigen Cocktails wie früher, aber ein Gläschen Sekt sollte drin sein“, kommentiert Kim. In ihrem gemeinsamen Video zur Kampagne machen die Freundinnen außerdem deutlich, wie wichtig der Austausch und das gegenseitige Verständnis ist für die Herausforderungen, die das Leben mit Diabetes mit sich bringt.

„Die Kampagne #SagEsLaut nimmt nun mit #SagEsSolidarisch in den sozialen Medien richtig Fahrt auf und wir sind stolz, die Community aller Diabetes-Typen nun näher zusammenzubringen. Es ist nämlich ein weit verbreitetes Vorurteil, dass Menschen mit unterschiedlichen Typen nicht füreinander eintreten. Dafür gibt es im Diabetesalltag viel zu viele gemeinsame Themen“, betont Nicole Mattig-Fabian, Geschäftsführerin von diabetesDE – Deutsche Diabetes-Hilfe.

#SagEsLaut #SagEsSolidarisch ist eine Kampagne des Bündnisses „Deine Diabetes-Stimme“, an der sich 20 Fachgesellschaften, Fachverlage und Selbsthilfeverbände beteiligen. Sie wollen Menschen mit Diabetes mehr Sichtbarkeit geben.

Die Kampagne #SagEsLaut #SagEsSolidarisch wird durchgeführt mit freundlicher Unterstützung von Abbott und Boehringer Ingelheim.



Weitere Infos unter: www.diabetes-stimme.de/sageslaut

Weitere Aktionstage 2023:

20.9.2023 – Weltkindertag

14.11.2023 – Weltdiabetestag

***diabetesDE – Deutsche Diabetes-Hilfe** ist die führende deutsche Gesundheitsorganisation für rund 11 Mio. Menschen mit Diabetes mellitus. Wir setzen uns aktiv für die Interessen und eine bessere Lebensqualität der Betroffenen, ihrer Angehörigen sowie der Risikopatienten ein. Wir helfen Menschen mit Diabetes. Mit verlässlichen, wissenschaftlich fundierten Informationen und praktischen Tipps. Jeden Tag, immer aktuell.*

Unsere Vision ist, die Zahl von jährlich 600 000 Neuerkrankungen dauerhaft zu senken und bei allen Diabetes-Typen Folgeerkrankungen zu vermeiden.

*Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft, Bank für Sozialwirtschaft,
IBAN: DE63 3702 0500 0001 1888 00, BIC: BFSWDE33XXX*

Ihre Kontakte für Rückfragen:

diabetesDE – Deutsche Diabetes-Hilfe
Nicole Mattig-Fabian (Geschäftsführung)
Albrechtstr. 9
10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 201 677-12
Fax: +49 (0)30 201 677-20
E-Mail: mattig-fabian@diabetesde.org
www.diabetesde.org
www.deutsche-diabetes-hilfe.de

Thieme Communications
Medizinkommunikation Stuttgart
Julia Hommrich
Pf 30 11 20, 70451 Stuttgart
Tel.: +49 (0)711 8931 423
Fax: +49 (0)711 8931 167
E-Mail: hommrich@medizinkommunikation.org
www.diabetesde.org
www.deutsche-diabetes-hilfe.de

Wenn Sie keine Informationen von diabetesDE – Deutsche Diabetes-Hilfe mehr wünschen, senden Sie bitte eine Mail an: hommrich@medizinkommunikation.org.